

Dentegris

Effektiver Kollagenkegel für die Implantologie



Für einen kontrollierten Wundheilungsprozess und eine gute Ausheilung der Extraktionsalveole sorgt BoneProtect® Cone von Dentegris. Dieser Kegel aus nativem Kollagen porcinen Ursprungs ist nassstabil und hämostyptisch sowie gleichzeitig ein weicher, formbarer, resorbierbarer Wundverschluss für die tägliche Anwendung in der Dentalchirurgie bei Zahnextraktionen.

Er trägt zur schnellen Stabilisierung des Blutkoagulums nach einer Zahnextraktion bei. Dadurch wird die nach der Zahnentfernung einsetzende Alveolarkammatrophie verlangsamt, die knöcherne Ausheilung des Alveolarfaches begünstigt (Socket Preservation) und auf günstige und effektive Weise die Grundlage für ein implantationsfähiges Knochenlager gelegt. Der Kegel hat eine schwammartige Struktur und ist einfach und schnell zu applizieren.

Ebenfalls bei Dentegris erhältlich ist das Kollagenvlies BoneProtect® Fleece, das als Wundauflage, Tamponade und zur schnellen, lokalen Hämostase eingesetzt werden kann. Das Fleece ist in der Lage, große Flüssigkeitsmengen aufzunehmen, und erweist sich dabei als extrem nassstabil. Beide Produkte sind einzeln steril verpackt und in Verpackungseinheiten von je zwölf Stück zu beziehen.

Dentegris GmbH
 Tel.: 02841 88271-0
www.dentegris.de
 IDS-Stand: 11.2, R041



Dentaurum Implants

Das neue Kursprogramm ist da!

Die Attraktivität und Kontinuität der Fortbildungen von Dentaurum Implants ist seit Jahren ungebrochen. Das spiegelt sich u. a. in der zehnjährigen Jubiläumsveranstaltung des Fachtags Implantologie am 23. September 2017 an der Universität zu Lübeck

wieder – ein Erfolgskonzept, das sich inzwischen auch an der Universität Jena und dem Anatomischen Institut in Bonn etabliert hat. Beliebt sind die Implantationskurse an Humanpräparaten, die deutschlandweit angeboten werden.

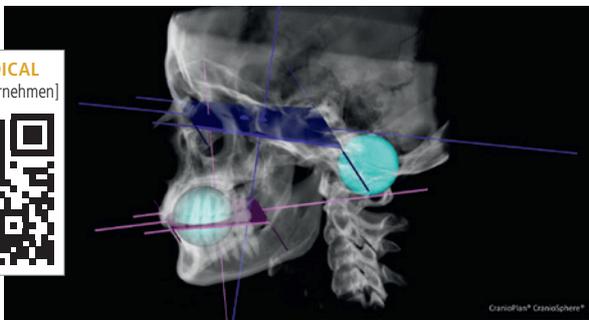
Mit den Kursreihen „step-by-step“ bietet das Unternehmen eine aktuelle und effektive Art der Fortbildung an. In aufeinander abgestimmten Kursen wird kompaktes Wissen vermittelt. Ein hoher Praxisbezug, ausführliche Hands-on-Übungen und ein kompetentes Referententeam garantieren einen erfolgreichen Kursablauf. Weitere Veranstaltungen und Kurse, wie z. B. die implantologische und implantatprothetische Planung unter besonderer Berücksichtigung von durchmesser- und längenreduzierten Implantaten, runden das Programm ab. Unter www.dentaurum.com/kurse sind alle Kurse detailliert beschrieben.



Dentaurum Implants GmbH
 Tel.: 07231 803-470
www.dentaurum-implants.com
 IDS-Stand: 10.1, F014



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



DORNMEDICAL

Verfahren zur Bestimmung der cranialen Symmetrieebenen

Die Evolution hat dazu geführt, dass der Mensch mit seinen primären Sinnesorganen, Auge, Gleichgewichtssinn und Gehör, zur Orientierung im Raum eine maximale Kalibrierung erfahren hat. Die Idee des Verfahrens ist es, aus eindeutigen Referenzpunkten im Schädel des Menschen eine Bezugsebene abzuleiten. Diese Ebene dient zur Kalibrierung und Referenzierung aller medizinischen Therapieverfahren, sowohl zahnheilkundlich als auch humanmedizinisch. Als Referenzpunkte werden in diesem Verfahren erstmalig die Lage der Sinnesorgane am Ort ihrer sensorischen Aufnahme, also die Eintrittspunkte in das Humansystem, verwendet und miteinander verbunden – der Sehsinn, Gehörsinn und Gleichgewichtssinn. Das Cranioplan®-Verfahren gibt dem Mediziner sowie dem Wissenschaftler und Techniker die Möglichkeit, von definierten Referenzpunkten und Referenzebenen genaue Messungen durchzuführen, um Therapieverfahren abzuleiten bzw. Therapiehilfsmittel wie z. B. temporären Zahnersatz oder Prothesen zu produzieren.

DORNMEDICAL GmbH
Tel.: 0371 517636
www.dornmedical.de

LASAK

Schmales hydrophiles Titanimplantat

Die Firma LASAK erweitert das Implantatsystem BioniQ® um eine neue Reihe schmaler Implantate mit einem Durchmesser von 2,9 mm. Das System BioniQ® bietet daher die optimale Lösung auch in Situationen, in denen die Behandlung mit herkömmlichen Zahnimplantaten problematisch oder unmöglich ist. Am häufigsten werden die schmalen Implantate BioniQ® S2.9, die ebenso wie alle sonstigen Implantate des Systems mit einer hydrophilen, bioaktiven Oberfläche versehen sind, bei einem begrenzten Knochen- und Platzangebot im Frontzahnbereich verwendet. Diese Oberflächenbehandlung beschleunigt die Bildung einer funktionalen Knochen-Implantat-Schnittstelle und bietet somit dem Implantat bereits in der frühen Heilungsphase eine zunehmende sekundäre Stabilität. Aufgrund zwanzigjähriger Erfahrung mit schmalen Implantaten stellt LASAK die Implantate BioniQ® S2.9 aus reinem Hochleistungstitan her. Für die schmalen Implantate wurde speziell die neue prothetische Plattform QN (Q-Lock Narrow) entwickelt.



LASAK Ltd.
Tel.: +420 296 184202
www.lasak.com
IDS-Stand: 3.2, G049

Dentsply Sirona Implants

Neue Treuekampagne mit besonderem Vorteil

Gute Qualität erkennt man nicht nur an effizienten und sicheren Produkten, man erkennt sie auch an der Treue der Kunden. Als Dankeschön für das Vertrauen in Dentsply Sirona-Produkte gibt es für die

Zahnmediziner bis zum 30. April 2017 ein besonderes Angebot für ein Implantatsystem ihrer Wahl: Ankylos, Xive, Astra Tech



Implant System EV oder OsseoSpeed Profile EV. Das Treuepaket enthält fünf Implantate, eine dazu passende Chirurkassette sowie einen mySimplant-Gutschein für die komplette Planung eines beliebigen Falls, inklusive dazugehöriger Pilotbohrschablone und Pilotbohrer. Das Angebot mit dem Treuevorteil kann über die Website www.dentsplysirona.com/implants/treuevorteil online bestellt werden.

Dentsply Sirona Implants Deutschland
Tel.: 0621 4302-006
www.dentsplyimplants.de
IDS-Stand: 11.2, K030

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

MEDENTIKA®/Instradent

Multi-Unit Abutments für diverse Implantatsysteme

Rechtzeitig zur IDS erstellt MEDENTIKA den Abumentyp Multi-Unit vor. Dieser Abumentyp wird für alle relevanten Implantatsysteme in gerader und abgewinkelter Form und in unterschiedlichen Gingivahöhen für die diversen Plattformen zur Verfügung stehen. Das Multi-Unit ist ein Abument, welches eine Vielzahl an prothetischen Versorgungen unterstützt. So ist es unter anderem ideal zur Herstellung von patientenbezogenen individuellen Hybridver-

sorgungen oder als Grundlage für eine individualisierte Versorgung im ästhetischen Bereich. Neben dieser Neuheit erweitert MEDENTIKA ihr Portfolio an angussfähige Goldabutments (indexiert und rotationssymmetrisch kompatibel zu CAMLOG und Astra) sowie angussfähige CoCr-Abutments für alle gängigen Systeme, und im chirurgischen Bereich wird ein einzigartiges, einteiliges, durchmesserreduziertes Implantat für die Hybridversorgung vorgestellt. Ein weiteres Highlight ist die neue Broschüre „MEDENTIKA on Original“, in der sich MEDENTIKA schonungslos dem Vergleich mit den „Originalen“ stellt.



Instradent Deutschland GmbH
Tel.: 07229 69912-0
www.instradent.de
IDS-Stand: 4.1, A090–B091

Z-SYSTEMS

Unternehmensausbau und neues Logo

Der Markt für Keramikimplantate wächst. So konnte im vergangenen Jahr ein hohes zweistelliges Umsatzwachstum bei Z-SYSTEMS verzeichnet werden. Um den positiven Entwicklungen auch künftig gerecht zu werden, erfolgte zum Jahreswechsel ein Umzug in größere Räumlichkeiten. Mit dieser Vergrößerung wurden auch neue Fertigungsmaschinen angeschafft, um die Kapazität in der aufwendigen Produktion stark zu erhöhen.

Die Investitionen fließen aber nicht nur in die Infrastruktur, sondern auch im Bereich

Personal wird laufend aufgestockt. Erfahrene Mitarbeiter aus der dentalen Implantologie zeigen sich seit einiger Zeit für Produktentwicklung, Marketing und Sales verantwortlich. So konnte eine erste wichtige Veränderung bereits umgesetzt werden.



Z-SYSTEMS tritt mit einem neuen Logo in neuer Farbe auf. Das bisherige, technisch orientierte „ZIRKOLITH by z-systems“ gehört der Vergangenheit an.

Unter dem Motto „Explore the world of ceramic implants“ veranstaltet Z-SYSTEMS am 16. und 17. Juni in Nizza seinen 5. Internationalen Kongress. Das Programm ist online einsehbar.

Z-SYSTEMS AG
Tel.: 0800 5004410
www.zsystems.com



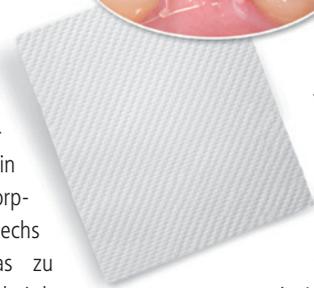
Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Regedent

Stabilität bei frühzeitiger Exposition

Die OSSIX® PLUS Membran ist eine kreuzvernetzte Kollagenmembran bestehend aus hoch aufgereinigtem Kollagen porcinen Ursprungs. Es ist unbestritten, dass die Membran durch die hoch physiologische Ribose-Kreuzvernetzung ein deutlich verlängertes Resorptionsprofil von bis zu sechs Monaten aufweist, was zu überlegenen Ergebnissen bei der Knochenregeneration führen kann.

Durch eine deutlich erhöhte Resistenz dieser kreuzvernetzten Membran gegenüber bakterieller Exposition (bis zu mehreren Wochen), v. a. im Vergleich zu klassi-



schen nativen Kollagenmembranen, schützt OSSIX® PLUS das Knochenaugmentat erwiesenermaßen vor bakterieller Kontamination. Dadurch können statistisch nicht nur signifikant bessere Ergebnisse erzielt werden, zudem bietet die OSSIX® PLUS ein erweitertes Behandlungsspektrum im Vergleich zu nativen Kollagenmembranen.

REGEDENT GmbH
Tel.: 09324 6049927
www.regedent.de

NSK

45-Grad-Winkelstück für die Chirurgie



Das weltweit erste 45-Grad-Winkelstück aus dem Hause NSK ist nun auch als Z-SG45 mit externer Kühlung für den chirurgischen Einsatz erhältlich. Ti-Max Z-SG45 erleichtert den Zugang zu schwer erreichbaren Molaren oder anderen Mundregionen, in denen ein Standard-Winkelstück an seine Grenzen gelangt. Durch seine schlanke Formgebung bietet es eine gute Sicht und großen Behandlungsfreiraum, da es mehr Raum zwischen dem Instrument und den benachbarten Zähnen lässt. Die kräftige, gleichbleibende Schneidleistung mit seiner 1:3-Übersetzung und einer maximalen Drehzahl von 120.000/min verkürzt die Behandlungszeiten beim aufwendigen Sektionieren oder bei der Extraktion von Weisheits-

zähnen, wodurch Stress sowohl für den Behandler als auch den Patienten verringert wird. Die neue DURAGRIP-Beschichtung erzeugt einen festen Grip für den Behandler, sodass auch komplexe Eingriffe jederzeit mit größtmöglicher Sicherheit durchgeführt werden können. Gleichzeitig erhöht die resistente DURAGRIP-Oberfläche die Widerstandsfähigkeit gegen Kratzer und sorgt so für den Werterhalt des Instruments. Das Winkelstück ist mit (Z-SG45L) und ohne Licht (Z-SG45) erhältlich und kann somit an allen Chirurgieeinheiten betrieben werden.



NSK Europe GmbH
Tel.: 06196 77606-0
www.nsk-europe.de
IDS-Stand: 11.1, D030-E039



Implantat S2.9 mit BIO-Oberfläche

einfach und effektiv



schmal & hydrophil

21.-25. März
IDS
2017

Halle 3.2, Stand G049

LASAK GmbH

Československá 1047/46 • 190 01 Prag 9 – Hloubětín
Tschechische Republik • Tel.: +420 224 315 663
Fax: +420 224 319 716 • E-Mail: export@lasak.cz
www.lasak.com

Bien-Air

Konzentration auf **das Wesentliche**: den Patienten



CAMLOG

Markteinführung zur IDS: **Neues Keramikimplantat**

CAMLOG wird zur Internationalen Dental-Schau 2017 das Keramikimplantatsystem CERALOG® präsentieren. Das Unternehmen übernahm die Mehrheit an AXIS biodental SA, das auf die Entwicklung und Herstellung von metallfreien Dentalimplantatlösungen aus Hochleistungskeramik spezialisiert ist.

Dr. René Willi, Mitglied des Verwaltungsrats der CAMLOG Biotechnologies AG: „Wir freuen uns, mit AXIS einen verlässlichen Partner gefunden zu haben, der bereits seit 2004 auf dem Gebiet der Keramikimplantate zu Hause ist. Die langjährige Erfahrung unseres Partners gibt uns, unseren Kunden und deren Patienten Sicherheit und Vertrauen. AXIS hat den gleichen Sinn für Innovationen wie CAMLOG und arbeitet aktiv mit international anerkannten Universitäten und Forschungsinstituten zusammen, um zukunftsweisende Lösungen für die Zahnheilkunde bereitzustellen.“

Jean-Paul Berclaz, Gründer und CEO von Axis biodental SA, begann im Jahr 2004 mit der Entwicklung des innovativen Keramikimplantats, das sowohl biokompatibel ist als auch höchästhetische Rekonstruktionen ermöglicht. „Ich freue mich sehr, dass ein starker Partner wie CAMLOG die Produktentwicklungen und den internationalen Vertrieb der Keramikimplantatsysteme forciert.“

Christian Rähle, Leiter Forschung und Entwicklung: „CERALOG® Keramikimplantate sind ausgereift und bewährt. Sie bieten eine hohe Vorhersagbarkeit und weisen

Bien-Air setzt sein Streben nach Innovation fort und stellt neue Funktionen seines zahnmedizinischen Implantologie- und Chirurgiesystems iChiropro vor. Die neue Version 2.3 für iOS legt den Schwerpunkt auf die Sicherheit der Patienten und die Verwaltung von Krankenakten. Zu den vorhandenen Funktionen kommen weitere Anwendungsmöglichkeiten hinzu. Die App erlaubt es, Informationen zur Knochendichte des Patienten jederzeit

während der Behandlung zu ändern. Die Drehzahl- und Drehmomenteinstellungen werden dann sofort den neuen Daten angepasst, sodass eine Behandlung in Abstimmung auf die Bedürfnisse des Patienten gewährleistet ist. Um eine optimale Patientennachsorge zu garantieren, bietet die Version 2.3 die Möglichkeit, vollständige Patientenakten anzulegen. Neben Hinweisen auf die Risikofaktoren ist ein detaillierter Operationsbericht, der Informationen zu ISQ-Werten, der spezifischen Knochendichte an der Implantatstelle und der aufgewendeten Kraft zum Setzen des Implantats enthält, nun für jede Behandlung verfügbar.

Bien-Air Deutschland GmbH
Tel.: 0761 455740
www.bienair.com
IDS-Stand: 10.1, H050-J051

außergewöhnliche ästhetische Eigenschaften auf. Das Sortiment umfasst elfenbeinfarbene ein- und zweiteilige Keramikimplantate und reversibel verschraubbare Prothetikkomponenten. Wir kommen daher in der Anwendung nahe an den gewohnten Standard der Titanimplantate heran.“

CAMLOG wird eine enge Schnittstelle zu DEDICAM und damit zu individuellen CAD/CAM-Prothetiklösungen herstellen. Damit unterstreicht CAMLOG einmal mehr seine Innovationskraft.

CAMLOG Vertriebs GmbH
Tel.: 07044 9445-100
www.camlog.de
IDS-Stand: 11.3, A010-B019



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertriebern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



Argon Dental

20 Jahre Konusimplantat

Auf der IDS 2017 tritt Argon Medical fokussiert als Implantatanbieter auf und feiert mit seinem K3Pro-Implantatsystem 20-jähriges Jubiläum. Der Langzeiterfolg und das hohe ästhetische Ergebnis der 1,5°-Konusverbindung bestätigen erneut die Unternehmensphilosophie von Geschäftsführer Richard Donaca und seinem Sohn Julian Donaca.

Das Unternehmen rundet sein Produktportfolio durch die humanen Transplantate des OsteoGraft-Programms sowie der digitalen Bildgebung durch das Rayscan DVT ab. Mit dem Tochterunternehmen und Koopera-

tionsprojekt Implant Solutions wird neben chirurgischen und prothetischen Planungen der 3-D-Druck von Modellen und individuellen Bohrschablonen angeboten. Dentallabore haben die Möglichkeit, durch Implant Solutions als starken Partner den digitalen Workflow im eigenen Labor umzusetzen. Fortwährend mit dem Qualitätsattribut „made in Germany“.

Argon Dental
Tel.: 06721 3096-0
www.argon-dental.de
IDS-Stand: 4.1, F098

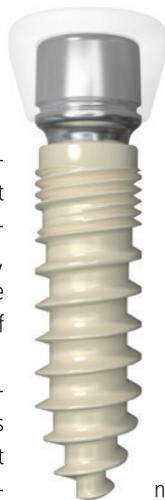


Champions-Implants

Zirkoniumdioxid neu definiert

Kurz bevor die weltgrößte Dentalmesse in Köln ihre Tore öffnet, präsentiert das Unternehmen Champions-Implants eine Weltneuheit: Champions (R)Evolution® White, ein zäh-elastisches Keramikimplantat aus patentiertem pZircono. Damit bringt das Unternehmen eine neue Generation der Keramikimplantate als langlebige, metallfreie und biokompatible Alternative zu den gängigen Implantatsystemen auf den Markt.

Im Gegensatz zu den bisherigen Yttriumoxid-stabilisierten Keramiken besteht das (R)Evolution® White-Implantat aus mit Plättchen aus seltenen Erden angereichertem pZircono-Material. Dieses weist gegenüber den Yttriumoxid-stabilisierten Keramiken eine sehr hohe Bruchzähigkeit auf, für ein widerstandsfähiges und langlebige Resultat.



Am 17. und 18. März stellt das Unternehmen auf dem kostenfreien Champions® Symposium seine Produktneuheit vor. In Live-OPs können sich die Teilnehmer selbst von den verbesserten Materialeigenschaften des Keramikimplantats im Rahmen von Sofortimplantationen überzeugen.

Champions-Implants GmbH
Tel.: 06734 914080
www.championsimplants.com
IDS-Stand: 4.1, B071

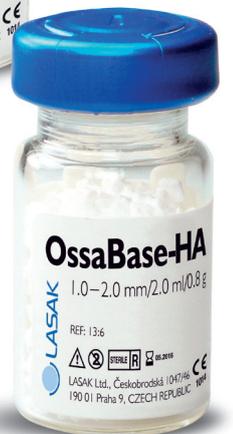


Knochenregeneration aufgrund von 25 JAHREN ERFAHRUNG

- Ohne Infektionsübertragungsrisiko
- Osteokonduktiv
- Vollsynthetisch



auf der IDS
ab € 20,-



21.-25. März

IDS
2017

Halle 3.2, Stand G049

LASAK GmbH

Českobrodská 1047/46 • 190 01 Prag 9 – Hloubětín
Tschechische Republik • Tel.: +420 224 315 663
Fax: +420 224 319 716 • E-Mail: export@lasak.cz
www.lasak.com

Nobel Biocare

Das Beste aus beiden Welten

Ein Besuch auf dem Stand von Nobel Biocare ist angesichts der Innovationskraft des Unternehmens immer einen Besuch wert.

Sowohl beim digitalen Workflow als auch bei den restaurativen Optionen dürfen die Messebesucher eine Vielzahl an Neuigkeiten erwarten.

Großes Interesse schon im Vorfeld erzeugt das On1-Versorgungskonzept. Dieser neuartige Behandlungsansatz vereint die Vorteile von Implantaten auf Knochen- und auf Weichgewebsebene und sorgt für eine optimale mukosale Integration. Ein gesundes, gut anliegendes Weichgewebe um ein Zahnimplantat ist nicht nur ästhetischer,

sondern verhindert gleichzeitig das Eindringen von Bakterien und hilft, das Knochenvolumen zu erhalten. Die On1-Basis kann zum Zeitpunkt des Eingriffs auf ein beliebiges Nobel Biocare Implantat mit konischer Verbindung gesetzt werden und bleibt bis zur endgültigen Versorgung im Mund. Das spart Zeit und die biologische Abdichtung durch das Weichgewebe bleibt während aller Behandlungsschritte ungestört.



Nobel Biocare
[Infos zum Unternehmen]

Nobel Biocare Deutschland GmbH
Tel.: 0221 50085-0
www.nobelbiocare.com
IDS-Stand: 10.1, H020–J029

W&H

Komplette Lösung für die zahnärztliche Chirurgie

Das Traditionsunternehmen W&H setzt bei der Konzeption seiner Produkte auf bewährte Qualität: eine hohe Zuverlässigkeit, Planungssicherheit und moderne Technologien sorgen für eine hohe Anwenderfreundlichkeit und Flexibilität im Praxisalltag. W&H Implantmed und Piezomed sind ab sofort auf einem mobilen Cart verfügbar – optional mit kabelloser Fußsteuerung und als Zusatz neu das W&H Osstell ISQ-Modul zur Messung der Implantatstabilität. Der „Single-Point-of-Operation“ deckt alle zentralen Indikationen für die Oralchirurgie und Implantologie ab. Zugleich ermöglicht er einen besonders effizienten Workflow: Die Behandlerposition ist jederzeit flexibel, kein Kabel stört und beide Geräte lassen sich mit der neuen Fußsteuerung bequem anwählen.



W&H
[Infos zum Unternehmen]

Die hygienische Gestaltung erleichtert die Arbeit für das Praxisteam.

W&H Deutschland GmbH
Tel.: 08682 8967-0
www.wh.com
IDS-Stand: 10.1, C010–D011



lege artis
[Infos zum Unternehmen]

lege artis

70 Jahre und kein bisschen leise

Wer hätte das im Hungerwinter 1947, als der Firmengründer Johann Pfandl mit einem befreundeten Apotheker die Idee mit dem Arzneimittel TOXAVIT hatte, gedacht. Ähnlich wie im Film Feuerzangenbowle wurde bei einer Flasche Rotwein das Konzept der ersten arsenfreien Devitalisationspaste erdacht. Seinerzeit eine Weltneuheit. Nach dem Umzug von Innsbruck nach Stuttgart wurde die erste größere Betriebsanlage eingerichtet. So war der Boden bereitet für weitere Innovationen: FOKALMIN, HISTOLITH NaOCl, CALCINASE EDTA-Lösung und vieles mehr. Letzte Meilensteine waren das Implantatpflegeprodukt durimplant und das Endo-Entnahmesystem ESD.

Inzwischen befindet sich der Sitz des Unternehmens in Dettenhausen. Hier entstand 1972 das erste, eigene Betriebsgebäude, das bereits 1981 großzügig erweitert wurde. Zukunftsweisende Produkte, verbesserte Rezepturen und optimierte Fertigungsanlagen unterstreichen nun schon in der dritten Generation den Ruf des Familienunternehmens. Das Wissen um die eigene innovative Tradition lässt lege artis auch nach 70 Jahren selbstbewusst in die Zukunft blicken.

lege artis Pharma GmbH + Co. KG
Tel.: 07157 5645-0
www.legeartis.de
IDS-Stand: 11.2, Q011



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

PERMADENTAL

Digitale Kür für die Praxis

Wie kann eine Praxis heute noch relative Alleinstellungsmerkmale herausarbeiten? Welche Behandlungsschwerpunkte sind überhaupt noch differenzierend zum Mitbewerber?

Junge Praxen platzieren sich vielfach als digitale Praxen – auch in Abgrenzung zu Praxen, die den analogen Weg weiterverfolgen. Die Differenz zwischen beiden Praxistypen ist dabei keine Unterscheidung hinsichtlich der Fertigkeiten oder Kompetenzen, sondern ein Wechsel der Hintergrundlogistik: Aus der Papierdokumentation wird die elektronische Patientenakte, der klassische Abdruck wird vom Intraoralscanner verdrängt, die Kommunikation zwischen Labor und Praxis findet nicht mehr nur neben dem Stuhl oder telefonisch, sondern mithilfe digitaler Medien statt. ZE-Planung ist häufig keine Wax-up-Diskussion mehr, sondern eine Softwaresimu-



© permadental

lation mit der Möglichkeit der Interaktion. PERMADENTAL unterstützt junge Praxen, die ihre Digitalisierung ausbauen wollen. Mit seiner langjährigen digitalen Expertise kennt das Unternehmen die Herausforderungen moderner Behandlungskonzepte,

Strategien und Bedingungen, auch für den digitalen dentalen Erfolg.

PERMADENTAL GmbH
Tel.: 02822 10065
www.permadental.de

MIS

Neue innovative Lösungen auf der IDS

MIS Implants
[Infos zum Unternehmen]



Einzelheiten zu den neuesten Innovationen wird es erst vor Ort geben, nur so viel sei gesagt: MIS wird die Implantologiebranche einmal mehr mit

einer Weltpremiere und noch nie dagewesenen Lösungen überraschen. Neben den bisher noch nicht veröffentlichten Neuheiten wird es auf der IDS natürlich auch umfassende Informationen und



Antworten auf alle Fragen zum Flaggschiff des Unternehmens, dem dreieckigen V3-Implantat geben. Neben den Implantaten Link, UNO, M4, SEVEN, C1 und dem neuartigen V3 bietet MIS mit innovativen Biomaterialien eine eigene Produktlinie für die Knochenaugmentation. Hierzu gehört beispielsweise das Knochenersatzmaterial 4MATRIX, ein All-in-one-Produkt. Zudem runden die global aufgestellten MCENTER mit vielfältigen Dienstleistungen für die digitale, 3-D-navigierte Chirurgie und CAD/CAM-gestützte prothetische Versorgung das Portfolio von MIS ab.

MIS Implants Technologies GmbH
Tel.: 0571 972762-0
www.mis-implants.de
IDS-Stand: 4.1, B030-D039

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.